

Zeitschrift für Lehrer und Geistliche, Pfarrer und Schulinspectoren, Schul-Vorsteher, Gemeindevorsteher und Magistrate, Regierungs- und Kirchen-Beamte. Verantwortlicher Redakteur Dr. Joh. Hasst. noch immer nicht mehr gedruckt ist als ein Probeblatt, und wir daher unserer früheren Ankündigung nicht nachgekommen sind, bitten wir unserm Verschulden nicht beimessen zu wollen. — Wir hofften, nach längst erfolgter Conzession, das Censurverhältniß rasch geordnet zu sehen, haben aber leider dem desfalls höheren Ortes zu erwartenden Bescheide bis jetzt vergebens entgegen geharret. Sobald diese Angelegenheit beseitiget, werden beide Blätter sofort beginnen, was wir selbst um so sehnlicher wünschen, da uns schon viele Bestellungen zugekommen sind.

Münster, den 18. April 1842.

**Hasst & Niese.**

[2152.] **Anzeigen**

von

**Kunstblättern,  
Landkarten &c.**

**C. Meier's Kunstverlagshandlung in Berlin.**

haben unbedingt den besten Erfolg im **Allgem. Novitätenzettel f. den Kunsthandel** [Aufl. 900] (gratis an alle Handlungen gesandt) und im **Organ f. den Kunsthandel** [Auflage 600]. Insertionsgebühren im Nov.-Zettel 1 ggr., im Organ ½ ggr.

[2153.] Die Fabrik bunter Kunstpapiere und gepresster Lederwaaren von **C. A. Wolff & Comp.** in Berlin, Petriplatz No. 4, empfiehlt ihre bei Herrn **Theod. Thomas**, Petersstraße No. 14 und auf der Buchhändlerbörse ausliegenden Musterkarten und Preis-Courante zur geneigten Ansicht und gefälligen Kenntnißnahme Behufs zu ertheilender Aufträge.

[2154.] Wir ersuchen die Handlungen, welche Kupfer- oder Stahlplatten zu

## Heiligenbildern

oder Titeltupfern zu Gebetbüchern abzulassen haben, oder Abdrücke davon in größeren Parthieen liefern, um gefällige Einsendung eines Probe-Abdrucks nebst Preisangabe.

**Hasst & Niese in Münster.**

[2155.] Johann Silvestri, Buchhändler und Buchdrucker aus Mailand, hat die Ehre den hiesigen und fremden Herren Buchhändlern anzuzeigen, daß er ein großes Assortiment von classischen italienischen Werken bei sich hat, auf die er gerne bedeutenden Rabatt bewilligen würde.

Der Catalog seines eigenen und fremden Verlags ist auf der Börse einzusehen.

Wohnung desselben am Theaterplatz Nr. 7, zweite Etage.

[2156.]

## A n z e i g e.

Herr J. J. Weber dahier hat die Güte gehabt, die Eincaßirung der Gelder auf der Börse für mich zu übernehmen; und ich ersuche daher die geehrten Buchhandlungen, demselben die Zahlung für mich zu leisten.

**J. Andreas Romberg.**

[2157.] Da wir verhindert sind, die Messe zu besuchen, so bitten wir unsere Herren Kollegen, den uns treffenden Saldo an unsern Comissionär Herrn Herbig gefälligst auf Liste zu bezahlen.

**Balz'sche Buchh. zu Stuttgart.**

englischen und italienischen, als mit den französischen Buchhandlungen nach wie vor fortsetzt und sich zu fernem freundschaftlichen Verkehr allerseits bestens empfiehlt.

[2159.] Von Verzeichnissen im Preise herabgesetzter Romane, Plakaten, Subscriptionlisten und Anzeigen neuer Bücher erbitet sich 1 Exempl. zur Post durch Herrn E. Fort in Leipzig

**Verein für Literatur & Kunst**  
in Hirschberg.

[2158.]

Zu gefälliger Beachtung.

Treuttel & Würz in Straßburg zeigen an, daß die Uebernahme des ausländischen Sortimentsgeschäftes der Herren Treuttel & Würz in Paris durch Hrn. Friedrich Klincksieck daselbst die Verhältnisse der Straßburger Handlung zu dem ausländischen Buchhandel sich keineswegs geändert haben, sondern daß diese ihren bisherigen Geschäftsgang sowohl mit den deutschen,

[2160.] E. Welter in Gdln bittet um Zusendung von 1 Verzeichniß im Preise herabgesetzter Romane.

[2161.]

## Notbifte

feinste weiche Pariser Qualite in Schilf à Dhd. gegen baar 22½ Ngr sind zu haben bei Louis Rocca.